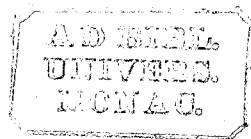


2278

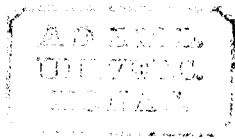
VERZEICHNISS
DER
VORLESUNGEN
AN DER KÖNIGLICHEN
LUDWIG-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT
ZU
MÜNCHEN
IM
SOMMER-SEMESTER 1857.



MÜNCHEN.
J. GEORG WEISS, UNIVERSITÄTSBUCHDRUCKER.



Die Vorlesungen haben nach §§. 2 und 30 der Satzungen am 20. April zu beginnen.



A. Theologische Facultät.

Stiftspropst, Prof. Dr. Döllinger: 1) Kirchengeschichte, neuere Zeit, von 7—8 Uhr, fünfmal; 2) Kirchliche Archäologie, zweimal wöchentlich.

Geistl. Rath, Prof. Dr. v. Stadlbaur: 1) Christliche Apologetik, wöchentlich viermal; 2) Katholische Dogmatik, Fortsetzung und Schluss des speciellen Theiles, täglich von 8—9 Uhr.

Geistl. Rath, Prof. Dr. Reithmayr: 1) Erklärung des Briefes an die Römer, dogmatischer Theil, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Erklärung der beiden Briefe Petri, zweimal wöchentlich von 9—10 Uhr (cursorisch); 3) Biblische Hermeneutik, viermal wöchentlich von 10—11 Uhr; 4) Practische Exegese, eine Stunde wöchentlich.

Abt, Prof. Dr. Haneberg: 1) Christologie des alten Testaments, Fortsetzung; 2) Archäologie der Bibel; 3) Hebräische Uebungen; 4) Syrische Sprachübungen nach Umstrut.

Geistl. Rath, Prof. Dr. Permaneder: Kirchenrecht (Schluss), täglich.

Prof. Dr. Rietter: Theologische Moral (Schluss), täglich.

Director des Georgianums, Prof. Dr. Thumann: Pastoraltheologie, wöchentlich zehnmal.

B. Juristische Facultät.

Reichsrath, geheimer Rath, Prof. Dr. v. Bayer: 1) Theorie der summarischen Processe und des Concursprocesses, in Verbindung mit practischen Ausarbeitungen, nach seinen Lehrbüchern, täglich von 8—9 Uhr; 2) Ueber das beschleunigte Verfahren im mündlichen Verhör nach bayerischem Rechte, wöchentlich zweimal publice.

Prof. Dr. Zenger: Pandecten, täglich von 8—10 und von 11—12 Uhr.

Hofrath, Prof. Dr. Dollmann: 1) Strafrecht, gemeines und bayerisches, mit Berücksichtigung des französischen Rechts, täglich von 10—11 Uhr; 2) Strafprocess nach der neuesten Gesetzgebung, auf Grundlage des gemeinen und französischen Rechts, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr; 3) Practische Uebungen über Strafrecht und Strafprocess.

- Prof. Dr. Pözl: 1) Deutsches Staatsrecht, mit Einschluss des Bundesrechts, täglich von 11—12 Uhr; 2) Verwaltungsrecht, nach seinem Lehrbuche, täglich von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. Kunstmann: 1) Kirchenrecht, täglich von 8—9 Uhr; 2) Quellenkunde des canonischen Rechts, wöchentlich zweimal.
- Prof. Dr. Bluntschli: 1) Historisch-philosophische Rechtslehre, fünfmal wöchentlich von 7—8 Uhr Morgens; 2) Deutsche Rechtsgeschichte, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr; 3) Practische Uebungen in Bearbeitung von Rechtsfällen des deutschen Rechts, Mittwochs von 12—1 Uhr.
- Prof. Dr. Maurer: Deutsches Privatrecht, täglich von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. Bolgiano: 1) Bayerischen Civilprocess, nach eigenem Lehrbuche, täglich von 7—8 Uhr; 2) Französisches Civilrecht, fünfmal wöchentlich von 4—5 Uhr; 3) Civilprocesspracticum, 2. Theil (Decretir- und Referir-Kunst), wöchentlich zweimal; 4) Pandectenpracticum, wöchentlich einmal.
- Ausserord. Prof. Dr. Walther: 1) Criminalprocess, bayerischen, mit Rücksicht auf die übrige deutsche Gesetzgebung, sowie auf das englische und französische Recht, wöchentlich fünfmal von 7—8 Uhr Morgens; 2) Einzelne Lehren aus dem allgemeinen Theile des Criminalrechts, publice; 3) Criminalpracticum.
- Ausserord. Prof. Dr. Seuffert: Pandecten nach Arndts, zweite Hälfte, Montag bis Mittwoch von 9—11, Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 2) Institutionen des römischen Rechts nach Marezoll, Montag bis Mittwoch von 11—12 Uhr; Donnerstag und Freitag von 11—1 Uhr.
- Hofrath, Prof. honor. Dr. Buchinger: Positives Völkerrecht, wöchentlich dreimal von 3—4 Uhr.
- Prof. honor. Dr. Löher: Erklärung des Sachsen- und Schwabenspiegels, Dienstag und Donnerstag von 7—8 Uhr.
- Privatdocent Dr. Gemeiner: 1) Handels-, Wechsel- und Lehenrecht, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr; 2) Encyclopädie und Methodologie der Rechtswissenschaft, wöchentlich zweimal von 8—9 Uhr; 3) Vergleichende Darstellung der Hauptlehren des deutschen und römischen Privatrechts, wöchentlich zweimal, publice.
- Privatdocent Dr. Rockinger: 1) Geschichte der deutschen Rechtsquellen, wöchentlich zweimal; 2) Ueber des Mittelalters juristisches Formelwesen und Formelbücher, wöchentlich einmal, publice.

C. Staatswirthschaftliche Facultät.

- Prof. Dr. Oberndorfer: 1) Bergrecht, wöchentlich zweimal; 2) Polizeiwissenschaft, täglich; 3) Repetitorium über Polizei, National-Oeconomie und Finanz, privatissime.

- Staatsrath i. o. D., Vorstand der k. General-Bergwerks- und Salinen-Administration.
 Prof. Dr. v. Hermann: Ist im Sommer-Semester durch anderweitige Dienstgeschäfte, zu lesen verhindert.
- Prof. Dr. Papius: Ueber die Torfwirthschaft nach seiner Schrift „die Lehre vom Torf“, in noch zu bestimmenden Stunden.
- Prof. Dr. Schafhäütl: 1) Bergbaukunde, täglich von 3½ bis 4½ Uhr; 2) Eisenhütten- und Salinen-Kunde, Montags und Mittwochs von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. Kaiser: 1) Angewandte Chemie, täglich von 7—8 Uhr; 2) Technologie, täglich von 9—10 oder 11—12 Uhr; 3) Analytisch-chemisches Practicum, wöchentlich sechs Stunden, in 2 oder 3 Uebungstagen.
- Director der k. Veterinärschule, Prof. Dr. Fraas: 1) Allgemeine Botanik für Forst- und Landwirthe (mit Excursionen), täglich von 7—8 Uhr früh; 2) Mikroskopische Demonstrationen aus der Pflanzen-Anatomie.
- Prof. Dr. Knapp: Die Brennstoffe in technischer und oeconomischer Beziehung, wöchentlich zweimal.
- Prof. honor. Dr. Riehl: Ist zu lesen verhindert.
- Lyceal-Prof. Eilles: 1) Analytische Mechanik; 2) Trigonometrie.

D. Medicinische Facultät.

- Geheimer Rath, Prof. Dr. v. Ringseis: Allgemeine Pathologie und Therapie.
- Obermedicinalrath, Prof. Dr. v. Weissbrod: 1) Geburtshilfliche Klinik, täglich von 10—11 Uhr; 2) Geburtshilfliche Demonstrationen und Fantom-Uebungen (privatissime), täglich von 11—12 Uhr.
- Geheimer Rath, Prof. Dr. v. Gietl: 1) Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr
 2) Diagnostischer Cursus, dreimal wöchentlich, von 4—5 Uhr.
- Prof. Dr. v. Rothmund: 1) Chirurgische und Augen-Klinik, täglich von 8—9 Uhr;
 2) Vorlesungen über chirurgische Operationslehre, täglich von 5—6 Uhr Abends;
 3) Chirurgischer Operationscursus, täglich von 6—7 Uhr (privatissime); 4) Chirurgischer Bandagencursus (privatissime); 5) Repetitorium der practischen Chirurgie (privatissime).
- Obermedicinalrath, Prof. Dr. v. Pfeufer: 1) Medicinische Klinik, täglich von 9—10 Uhr;
 2) Allgemeine Therapie. Der speciellen Therapie I. Theil, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr.
- Prof. Dr. v. Siebold: 1) Vergleichende Anatomie, viermal wöchentlich von 10—11 Uhr;
 2) Zoologie (Schluss), zweimal wöchentlich von 8—9 Uhr.

- Prof. Dr. Bischoff:** Physiologie des Menschen mit Experimenten und mikroskopischen Demonstrationen, sechsmal wöchentlich von 8—10 Uhr.
- Prof. Dr. Seitz:** 1) Arzneimittellehre, wöchentlich viermal von 11—12 Uhr; 2) Poliklinik, täglich von 12—1 Uhr; 3) Versuche mit Arzneimitteln an Thieren, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Harless.
- Prof. Dr. L. A. Buchner:** 1) Pharmaceutische Chemie (Fortsetzung), wöchentlich zweimal von 12—1 Uhr; 2) Toxikologie und gerichtliche Chemie, wöchentlich zweimal von 12—1 Uhr; 3) Chemische Uebungen im pharmaceutisch-chemischen Laboratorium der Universität, täglich.
- Prof. Dr. Pettenkofer:** 1) Medicinische Polizei, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Hofmann, fünfmal wöchentlich von 3—4 Uhr, 2) Medicinisch-chemisches Practicum, täglich Vormittags.
- Prof. Dr. J. Hofmann:** 1) Gerichtliche Anthropologie, gemeinsam mit Prof. Dr. Buchner, fünfmal wöchentlich von 2—3 Uhr; 2) Medicinalpolizei, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Pettenkofer, fünfmal wöchentlich von 3—4 Uhr; 3) Geburtshilfliche Poliklinik.
- Ausserord. Prof., Director der Gebäranstalt, Dr. Anselm Martin:** 1) Pathologie und Therapie der Schwangerschaft und Geburt, täglich Abends von 5—6 oder 6—7 Uhr; 2) Geburtshilfliches Repetitorium und Conversatorium mit Vorträgen über die bauliche und innere Organisation von Kranken-Hospitien und Gebäranstalten, jeden Samstag in einer zu bestimmenden Abendstunde.
- Ausserord. Prof. Dr. Harless:** 1) Physiologische Experimentircurse; 2) Physiologische Optik; 3) Experimente mit Arzneykörpern an Thieren, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Seitz.
- Ausserord. Prof. Dr. Buhl:** 1) Pathologische Anatomie, täglich von 7—8 Uhr Morgens; 2) Physikalische Diagnostik, wöchentlich zweimal von 4—5 Uhr; 3) Vorträge über Missbildungen, einmal wöchentlich.
- Ausserord. Prof. Dr. Ditterich:** Materia medica und Receptirkunde, täglich von 12—1 Uhr Mittags.
- Prof. honor. Dr. Braun:** Semiotik, täglich von 2—3 Uhr.
- K. Rath, Prof. honor. und Director Dr. Horner:** Klinik der syphilitischen Krankheiten, zweimal wöchentlich.
- Prof. honor., Gerichtsarzt Dr. Kranz:** 1) Gerichtsärztliches Practicum für absolvirte Mediciner; 2) Gerichtliche Veterinärkunde.
- Prof. honor., k. Hofstabsarzt Dr. Ernst Buchner:** 1) Gerichtliche Medicin, Montag, Mittwoch und Freitag von 2—3 Uhr; 2) Kinderkrankheiten, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 12—1 Uhr.
- Prof. honor. Dr. Schnitzlein:** Specielle Pathologie und Therapie auf der Grundlage der Gesetze der natürlichen Heilung.

- Prof. honor. Dr. **Joseph Buchner**: Specielle Pathologie und Therapie (Fortsetzung).
- Prof. honor., Hofzahnarzt Dr. **Koch**: Ueber Mund- und Zahnkrankheiten.
- Hofrath, Privatdocent Dr. **Fischer**: Geburtshilfliche Fantom-Uebungen.
- Privatdocent Dr. **Mahir**: 1) Pathologie und Therapie der psychischen Krankheiten; 2) Ueber die Irren-Anstalten.
- Privatdocent Dr. **Horn**: Ueber Electricität und Magnetismus.
- Privatdocent Dr. **Aloys Martin**: 1) Ueber Arzneimittel mit Arzneiformellehre, wöchentlich viermal von 12—1 Uhr; 2) Ueber epidemische Krankheiten, zweimal wöchentlich (publice).
- Prof. der k. Veterinärschule, Privatdocent Dr. **Hofer**: 1) Polizeiliche und gerichtliche Thierheilkunde, wöchentlich dreimal an der k. Central-Veterinärschule; 2) Medicinische Veterinär-Klinik, wöchentlich sechsmal, publice.
- Privatdocent Dr. **Quitmann**: Geschichte der Medicin und der Volkskrankheiten, wöchentlich dreimal.
- Privatdocent, Gerichts- und Polizeiarzt Dr. **Frank**: 1) Ohrenheilkunde mit practischen Uebungen an Gehör-Kranken, wöchentlich zweimal; 2) Medicinalpolizei mit practischen Uebungen in Untersuchung von Victualien u. s. w., wöchentlich zweimal.
- Privatdocent Dr. **Hauner**: Klinik für Kinderkrankheiten und Demonstrationen.
- Privatdocent Dr. **Lindwurm**: 1) Krankheiten der Haut, dreimal wöchentlich; 2) Krankheiten des Herzens, wöchentlich einmal, publice.
- Privatdocent Dr. **v. Hessling**: 1) Allgemeine Anatomie des Menschen (Histologie), wöchentlich viermal; 2) Mikroskopisches Practicum, wöchentlich dreimal.
- Privatdocent Dr. **Heyfelder**: In gesetzlichem Urlaub.
- Privatdocent Dr. **Rothmund**: 1) Augenheilkunde, dreimal wöchentlich; 2) Augenklinik (in der Privataugenheilanstalt); 3) Augenoperationscursus (privatissime).
- Privatdocent Dr. **Vogel**: 1) Klinik der Kinderkrankheiten, wöchentlich vier Stunden, privatim; 2) Theoretische Vorträge über Kinderkrankheiten, wöchentlich zwei Stunden, privatim; 3) Die angeborenen Krankheiten, wöchentlich einmal, publice.
- Privatdocent Dr. **Breslau**: 1) Theoretische Geburtshilfe, wöchentlich viermal; 2) Ueber Krankheiten der weiblichen Sexualorgane, zweimal wöchentlich, publice.

E. Philosophische Facultät.

- Geheimer Rath, Prof. Dr. **v. Thiersch**: 1) Practische Uebungen der Mitglieder des philosophischen Seminars; 2) Griechische Archäologie.
- Prof. Dr. **Baron v. Liebig**: Organische Chemie, Montags und Samstags von 11 $\frac{1}{2}$ —1 Uhr.

- Prof. Dr. v. Kobell: 1) Mineralogie, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag von 11—12 Uhr; 2) Mineralogisch-chemisches Practicum, Samstag von 9—11 Uhr, privatissime.
- Prof. Dr. Wagner: Zoologie, wöchentlich viermal früh von 7—8 Uhr.
- Prof. Dr. Streber: Christliche Kunst-Archäologie, wöchentlich fünfmal von 4—5 Uhr.
- Prof. Hierl: 1) Ebene und sphärische Trigonometrie, wöchentlich fünfmal von 2—3 Uhr; 2) Differential- und Integralcalcul, täglich; 3) Sphärische Astronomie in Verbindung mit Prof. Dr. Lamont, wöchentlich dreimal; 4) Practische Geometrie, viermal, mit Excursionen an Samstagen; 5) Situationszeichnen, wöchentlich viermal.
- Prof. Dr. v. Lasaulx: 1) Aesthetik in Verbindung mit allgemeiner Geschichte der Kunst und der Literatur, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr; 2) Taciti Agricola, zweimal wöchentlich, publice.
- Prof. Dr. v. Sybel: 1) Geschichte Europa's zur Zeit der Reformation (1380 bis 1648), fünf Tage, um 4 Uhr; 2) Uebungen des historischen Seminars, 2 Tage.
- Prof. Dr. Jolly: 1) Physik der Erde, Montag und Dienstag von 10—11 Uhr; 2) Mathematisch-Physicalisches Seminar, Mittwoch von 9—11 Uhr; Donnerstag und Freitag von 10—11 Uhr; 3) Physikalisches Practicum, täglich.
- Prof. Dr. Beckers: 1) Moral- und Rechtsphilosophie, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Darstellung und Erklärung des Schelling'schen Systems in seiner letzten Entwicklung, wöchentlich einmal, publice.
- Prof. Dr. Spengel: 1) Römische Alterthümer, viermal von 10—11 Uhr, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag; 2) Tacitus Annalen, erste Hälfte, fünfmal wöchentlich von 11—12 Uhr; 3) Philologisches Seminarium, von 12—1 Uhr.
- Prof. Dr. Müller: In gesetzlichem Urlaub.
- Prof. Dr. Rudhart, Vorstand des Reichsarchivs: Neuere Geschichte vom Ende des XV. Jahrhunderts bis auf die neueste Zeit, von 7—8 Uhr, fünfmal wöchentlich.
- Prof. Dr. Söttl, Archivar des k. Hauses: Bayerische Geschichte in Verbindung mit der deutschen, viermal wöchentlich von 7—8 Uhr.
- Prof. Dr. Lamont: Practische Astronomie, wöchentlich dreimal mit Uebungen.
- Prof. Dr. v. Siebold: Siehe die medicinische Facultät.
- Prof. Dr. Cornelius: 1) Deutsche Geschichte, wöchentlich fünf Stunden; 2) Geschichte des dreissigjährigen Kriegs, wöchentlich eine Stunde.
- Prof. Dr. Seidel: 1) Analytische Geometrie, fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Mathematisch-physicalisches Seminar, Montag und Samstag von 11—12 Uhr.
- Prof. Dr. Frohschammer: 1) Religionsphilosophie, viermal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Geschichte der Philosophie des Mittelalters und der neueren Zeit, viermal wöchentlich von 11—12 Uhr; 3) Pädagogik, viermal wöchentlich.
- Prof. Dr. Conrad Hofmann: 1) Mittelhochdeutsch, vierstündig; 2) Altfranzösisch, dreistündig.

- Prof. Dr. **Halm**, Director der Hof- und Staatsbibliothek: 1) Des Aeschylus Sieben gegen Theben und Eumeniden, wöchentlich viermal; 2) Griechische Stylübungen, zweimal; 3) Im philologischen Seminar: Cicero de legibus.
- Ausserord. Prof. Dr. **Prantl**: 1) Geschichte der Philosophie, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr; 2) Rechtsphilosophie, fünfmal wöchentlich von 7—8 Uhr; 3) Philologisches Seminar.
- Ausserord. Prof. Dr. **Vogel**: 1) Analytische Chemie, vier Stunden wöchentlich von 8—9 Uhr; 2) Chemisches Practicum, mit besonderer Berücksichtigung der mechanischen Hilfswissenschaften (Glasblasen, Metallarbeiten etc.), täglich.
- Ausserord. Prof. Dr. **Beraz**: 1) Allgemeine Naturgeschichte, fünf Stunden wöchentlich von 3—4 Uhr; 2) Anthropologie und Psychologie, fünf Stunden wöchentlich von 4—5 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. **Recht**: 1) Physik, täglich von 10—11 Uhr; 2) Differential- und Integral-Rechnung, viermal wöchentlich von 11—12 Uhr; 3) Einleitung zu einem dreijährigen Cursus der Mechanik, viermal wöchentlich von 4—5 Uhr.
- Ausserord. Prof. Dr. **Sepp**: 1) Das Zeitalter der Revolution, von Ludwig dem XIV. bis auf unsere Tage, täglich von 7—8 Uhr; 2) Philosophie der Mythologie in noch zu bestimmenden Stunden.
- Ausserord. Prof. Dr. **Roth**: In gesetzlichem Urlaub.
- Ausserord. Prof. Dr. **Sendtner**: 1) Medicinische Botanik, wöchentlich fünfmal von 8—9 Uhr; 2) Botanische Excursionen, Sonnabend Nachmittag.
- Hofrath, Prof. honor. Dr. v. **Schlichtegroll**: 1) Diplomatie und Practicum im Lesen alter Urkunden und Codices, dreimal wöchentlich von 11—12 Uhr, Montags, Mittwochs und Samstags; 2) Bayerische Kriegsgeschichte an festzusetzenden Tagen und Stunden.
- Prof. honor. Dr. v. **Geibel**: Ist verhindert zu lesen.
- Prof. honor. Dr. **Carrière**: Die Kunst in der Gegenwart mit besonderer Rücksicht auf die Kunstwerke Münchens, Mittwochs von 11—12 Uhr, publice.
- Prof. honor. Dr. **Bodenstedt**: Aeltere Geschichte der slavischen Völker (Fortsetzung).
- Privatdocent Dr. **W. Mair**: Philosophie des Rechts, wöchentlich fünfmal von 9—10 Uhr.
- Privatdocent Dr. **Wittwer**: 1) Experimentalphysik, täglich von 9—10 Uhr; 2) Analytische Mechanik.
- Privatdocent Dr. **Schlagintweit**: Mit Urlaub verreist.
- Privatdocent Dr. **Huber**: 1) Geschichte der neueren Philosophie, fünfmal wöchentlich von 9—10 Uhr; 2) Ueber die philosophische Weltanschauung des Joh. Scotus Erigena, wöchentlich einmal, publice.
- Privatdocent Dr. **Messmer**: Ueber Lessing, wöchentlich zweimal, publice.

Privatdocent Dr. Radlkofer: 1) Medicinische Botanik, fünfmal wöchentlich (privatim);
2) Botanische Demonstrationen, zweimal wöchentlich (privatissime).

Lector Minet: 1) Erklärungen über die Syntax und Wortfügung der französischen Sprache;
2) Fortsetzung der Lectüre und Uebersetzung des *Itinéraire* von Chateaubriand
und der 12 letzten Bücher des *Télémaque*.

Lector Wertheim: 1) Theoretisch-praktischer Cursus der englischen Sprache (nach
eigenem Lehrbuche); 2) Macaulay's *History of England*; 3) Freie Uebersetzung
von Schiller's „Parasit“ nebst Erklärung der Idiomen.

Lector Segarra: Ueber die spanische Literaturgeschichte.

Lector v. Muralt: Ueber den *Decamerone* des Boccaccio.
